


Verfahrensvermerke

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **25.3.1976** die Aufstellung der ~~Änderung~~¹⁾ des Bebauungsplanes Nr. **134** beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am **8.4.1976** ortsüblich bekanntgemacht.

Pattensen, den **30.6.1986**


Stadtdirektor

Vervielfältigungsvermerke

Kartengrundlage: Flurkartenwerk 5292 AC Pattensen Fluren 2,15, Maßstab 1:1000
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für die Stadt Pattensen erteilt durch das Katasteramt Hannover am 11.4.85 Az. AII 175/85

Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weisen die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen und Plätze vollständig nach (Stand vom 08. Mai 1985).

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die neu zu bildenden Grenzen sind auf der Planzeichnung in die Örtlichkeit übertragen.

Dipl.-Ing. Wolfgang Müller
Dipl.-Ing. Harro Heubner
Dipl.-Ing. Michael Rohardt
Hannover, den **01.07.1986**
Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur
1000 Hannover 1, Tel. (0511) 85 30 11

Der Entwurf der ~~Änderung~~²⁾ des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von

Stadt Pattensen, Planungsamt

Pattensen, den **15.11.1985**

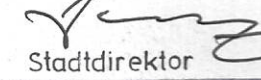
i. A. 

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **19.12.1985** dem Entwurf der ~~Änderung~~³⁾ des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß

§ 2 a Abs. 6 BBauG beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am **23.01.1986**

ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf der ~~Änderung~~⁴⁾ des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom **4.2.1986** bis **4.3.1986** gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG öffentlich ausliegen.

Pattensen, den **30.6.1986**


Stadtdirektor

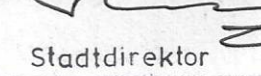
Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf der ~~Änderung~~⁵⁾ des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß

§ 2 a Abs. 7 BBauG beschlossen. Den Beteiligten im Sinne von § 2 a Abs. 7 BBauG wurde vom Gelegentlich zur Stellungnahme bis zum gegeben.

den

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am **26.6.1986** als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Pattensen, den **30.6.1986**


Stadtdirektor

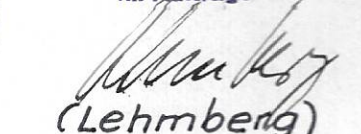
Der Bebauungsplan ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde **Landkreis Hannover** (Az. **606172-12/5-734**) vom heutigen Tage unter Auflagen / Maßgaben gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt / teilweise genehmigt.

Die kenntlich gemachten Teile sind auf Antrag der Stadt vom gemäß § 6 Abs. 3 BBauG von der Genehmigung ausgenommen.

Hannover, den **3.10.1986**



Genehmigungsbehörde
LANDKREIS HANNOVER
Der Oberkreisdirektor
Im Auftrage


(Lehmberg)

Der Rat der Stadt ist in der Genehmigungsverfügung vom (Az.) beigetreten.

Der Bebauungsplan hat zuvor wegen der Auflagen / Maßgaben bis

öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekanntgemacht.

den

Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am **6.11.1986** im Amtsblatt für den Landkreis Hannover Nr. **46** bekanntgemacht worden.

Der Bebauungsplan ist damit am **6.11.1986** rechtsverbindlich geworden.

Pattensen, den **14.11.1986**


Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht⁶⁾ geltend gemacht worden.





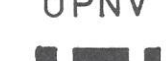
den

- 1) Entsprechend dem letzten Stand einsetzen
2) Streichen, wenn Bebauungsplan ohne örtliche Bauvorschriften über die Gestaltung
3) Nichtzutreffendes streichen
4) Nur wenn ein Aufstellungsbeschluss gefaßt wurde
5) Bei mehrfacher Auslegung nur Zeiten der letzten Auslegung
6) Nur falls erforderlich



PLANZEICHENERKLÄRUNG

gemäß Planzeichenverordnung (Planz V) vom 30. Juli 1981 (BGBl. I S. 833)

-  Straßenverkehrsfläche, öffentlich
-  Straßenbegrenzungslinie
-  Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung:
Öffentliche Parkfläche
-  Öffentlicher Personennahverkehr
-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Präambel

Auf Grund der §§ 1 Abs. 3 u. 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungs-Novelle vom 3.12.1976 (BGBl. I S. 3281) sowie das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i.d.F. vom 22.6.1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert am 10.07.1985 (Nds. GVBl. S. 110) hat der Rat der Stadt Pattensen den Bebauungsplan Nr. **134 b** die ~~Änderung~~¹⁾ bestehend aus der Planzeichnung und den ~~nebenstehenden textlichen Festsetzungen~~²⁾ als Satzung beschlossen:

Pattensen, den **30.6.1986**


Bürgermeister




Stadtdirektor

STADT PATTENSEN

LANDKREIS HANNOVER

Urschrift

BEBAUUNGSPLAN

NR. 134 b

„AUF DER BURG“

Umgebung des Bebauungsplangebietes



(Ausschnitt aus der Topogr. Karte 1:25000)